ERICH M. SIMON

Erich M. Simon steht mit seinen Arbeiten vollkommen abseits der modernen Kunstbewegung. Er ist ein verspäteter Biedermeier. Auch als Mensch steht er abseits von allen Künstlervereinigungen und Künstlergruppen. Wenn man es nicht wüßte, daß er in einem der schönsten Hotels Deutschlands in Dresden sein dauerndes Domizil aufgeschlagen hätte, könnte man glauben, er habe seinen Wohnsitz in irgendeinem Museum oder einer Museumsbibliothek; denn seine Erlebnisse sind keine Spiegelungen des uns umgebenden Lebens, sondern sie kommen von der Begeisterung für eine bestimmte Kunstepoche der Vergangenheit her. Die etwas pathetische Romantik der Menschen der Biedermeierzeit schildert er ebenso sachgemäß weiter wie die zeitgenössischen Künstler.

Es ist ein Zeitabschnitt, in dem das Schreiben noch eine große Kunstfertigkeit war, eine Zeit, in der jeder, der die Kunst des Schreibens ausüben konnte, nicht nur seine Gedanken zu Papier bringen wollte, sondern in der äußeren Form des Schreibens gleichzeitig einen Spiegel seiner Persönlichkeit zu geben versuchte. Damals entstanden die Schnörkel und Federzüge. Jede Schriftzeile wurde zu einem Bild. Jede der so geformten Schriftzeilen wird uns verständlich, wenn wir die Bilder des damaligen Menschen, besonders die ganze Gewandung sehen: Perücken und bunte Fräcke, Krinolinen und lange Lockengehänge. Wir haben den Eindruck, daß der ganze Lebensstil ein sehr pathetischer war und daß jeder Mensch sich wirklich als Krone der Schöpfung vorkam.

NACH EINEM ORIGINALGEMÄLDE VON ERICH M. SIMON

Ehrbare Kaufleute

pflegten von jeher nicht nur an ihren eigenen Vorteil zu denken, sondern bei ihren Kalkulationen immer auch die Interessen ihrer Kundschaft zu wahren. Im Geiste dieser guten Tradition, welche unser Haus jederzeit hochgehalten hat, haben wir den Preis für eine ganze Flasche Pixavon auf M 2.50 festgesetzt. Versuche von Fachleuten haben ergeben, daß man mit einer Flasche Pixavon 10 „Bubenköpfe" oder 8 Köpfe mit langen Haaren oder 12 Herrenköpfe waschen kann, d. h. also, daß man durchschnittlich zehn Haarwaschungen mit einer Flasche Pixavon vornehmen kann. Es stellt sich also jede Pixavon-Haarwäsche — wenn man sie zu Hause vornimmt — auf nur 25 Pfennige. Die regelmäßige Haarpflege mit Pixavon gilt heute als unerläßliche Voraussetzung einer gepflegten Erscheinung. Jede Woche eine Haarwaschung mit Pixavon verleiht dem Haar weiche Fülle, schimmernden Glanz und leichte Frisierbarkeit. Achten Sie auf den Namen „Pixavon" (nur in geschlossenen Original-Flaschen). Pixavon ist bei allen Drogisten und Friseuren erhältlich,

ausreichend für

10 Waschungen	5 Waschungen	1–2 Waschungen
ganze Flasche	halbe Flasche	Babyflasche
M 2.50	M 1.50	M –.50

Wir haben es uns zum Grundsatz gemacht, stets die gleiche hochwertige Qualitätsware zu liefern, auch dann, wenn wir selbst uns dabei mit einem geringeren Gewinne begnügen müssen.

LINGNER-WERKE A.-G. / DRESDEN

Sächsische Landesbibliothek
23. JULI 1964
Dresden

Inserat

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id32782187-19310070/18 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG UNIVERSITÄT ERFURT